

Worum es geht:

**Steigerung der Leistungskraft
von Unternehmen und non
profit-Organisationen mit**

INNOVATIONKEYS®



INNOVATIONKEYS®

INNOVATIONKEYS® ist eine innovative Neuentwicklung des Pankus Teams für vernetztes Performancemanagement in Unternehmen und non profit-Organisationen.

INNOVATIONKEYS® ist als „Betriebssystem“ für nachhaltig wirkendes Performancemanagement gleichermaßen für kleine und mittelständische Unternehmen und Organisationen, wie für große aller Branchen und Tätigkeitsfelder geeignet und anwendbar.

INNOVATIONKEYS® konzentriert die Performanceverbesserungsaktivitäten auf 10 miteinander vernetzte Keyhandlungsfelder, deren systematische und kontinuierliche Verbesserung über 5 aufeinander aufbauende Performancestufen zu Excellence- bzw. World Class-Zuständen und -Fähigkeiten führen.

INNOVATIONKEYS® stellt für das Performance-Prozessmanagement und für jedes Keyhandlungsfeld eine standardisierte Handlungsanleitung zur systematischen und kontinuierlichen Verbesserung der Zustände und Fähigkeiten von Performancestufe zu Performancestufe bereit.

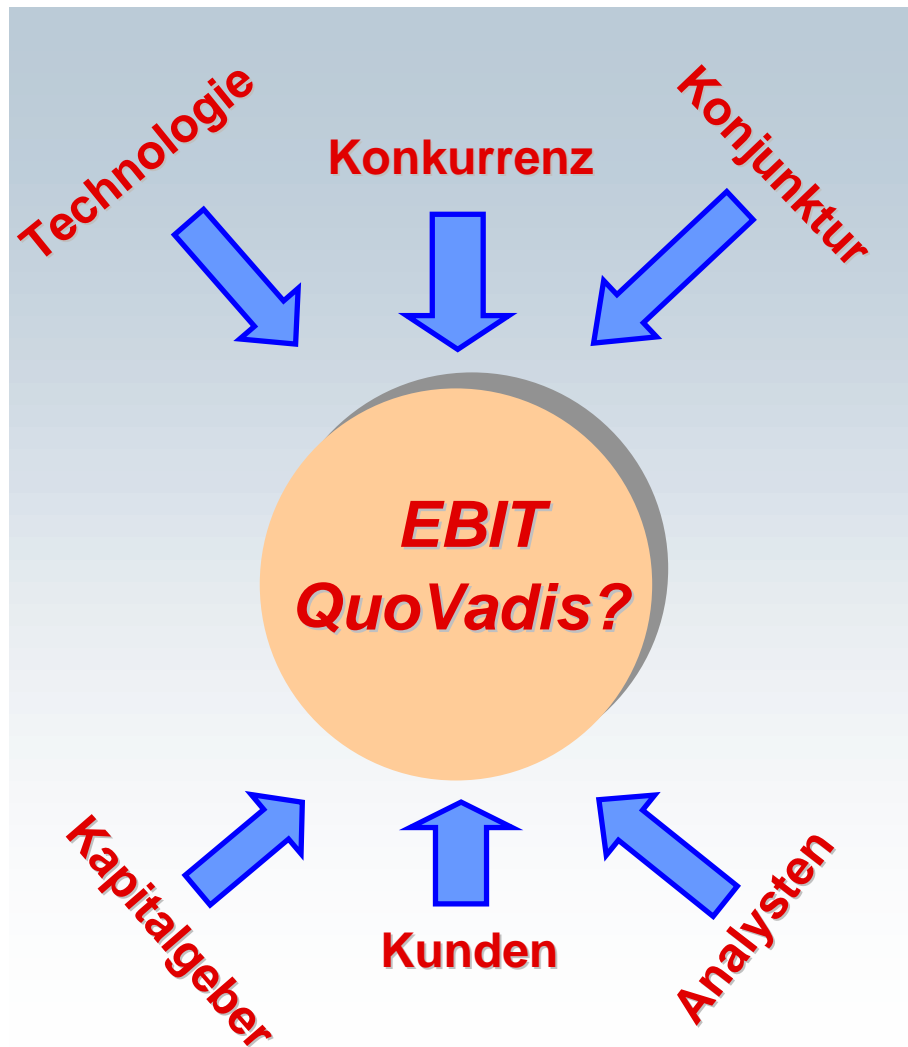
INNOVATIONKEYS®

INNOVATIONKEYS® verknüpft die Erreichung und Erfüllung der klassischen Leistungsziele mit anspruchsvollen Fähigkeits- und Know-how-Zuwachszielen, ohne die die Leistungsziele nicht erreicht werden können.

INNOVATIONKEYS® ist leicht erlernbar, einfach anwendbar und macht die Performanceentwicklung über Zielvereinbarungen und Zielerfüllung für alle messbar und erlebbar.

INNOVATIONKEYS® nutzt für die Performanceverbesserung praxiserprobte, international bekannte Methoden, Tools und Techniken, die vielfach schon angewendet werden.

INNOVATIONKEYS® bewirkt die Einbindung und Unterstützung (Synchronisierung mit Synergien) anderer in Anwendung befindlicher Managementsysteme (z.B. EFQM-Modell, Six Sigma, Balanced Scorecard, ISO 9001:2000, ISO/TS 16 949, VDA 6. ff.; HACCP; SCC; ISO 14000 ff.)



Und nun zur Situation:

- *Der Wettbewerb ist für alle härter geworden. Marktseitig und anlegerseitig entsteht Druck auf die Ergebnisse*
- *Personal- und Kostenreduzierungen sind die klassische Antwort auf diese Situation. Aber welches Zukunfts- und Wiederholungspotenzial haben diese Maßnahmen?*
- *Es wächst die Erkenntnis:*
 - *Einseitige Maßnahmen auf der Kosten-
seite führen nicht zu nachhaltigem Erfolg*
 - *Wirksamer sind Maßnahmen auf der
Leistungsseite*
- *Der nachhaltig wirksamere Ansatz heißt deshalb:*

Performance Improvement !



Zwei Zitate zu diesem Ansatz:

„...die Steigerung der Leistungskraft des Unternehmens muss im Zentrum aller wirtschaftlichen Überlegungen stehen“.

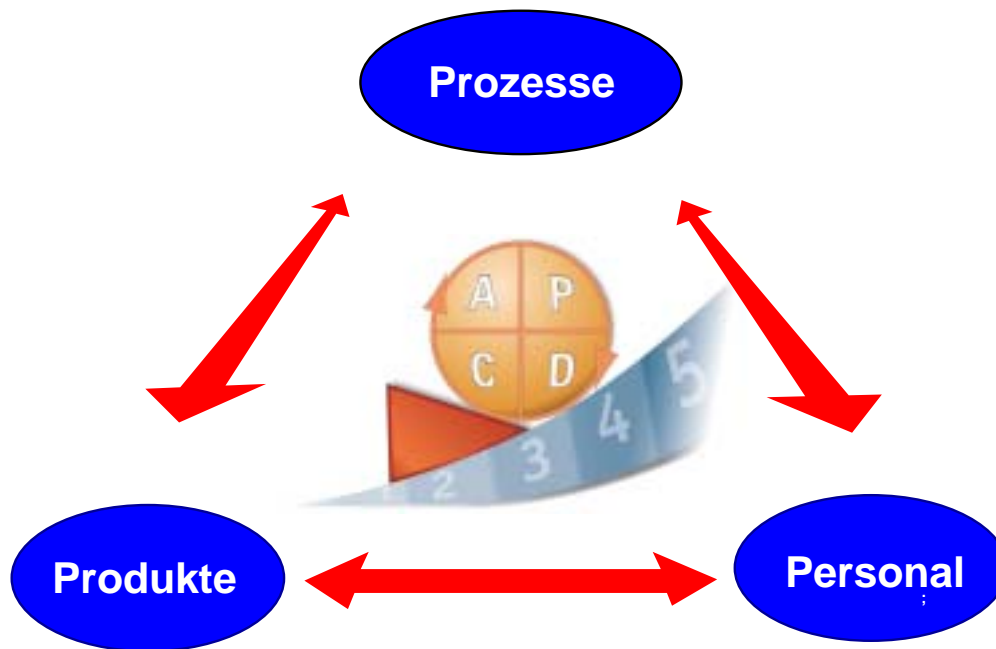
**nach Fredmund Malik:
„Die neue Corporate Governance“**

„Marx hatte Recht. Die Arbeiter kontrollieren die Produktionsmittel. Denn das Produktionsmittel der Zukunft ist unser Gehirn. Kreative Köpfe bringen das Kapital zum tanzen. Unternehmen sind nur erfolgreich, wenn die Leute dort anders denken können und handeln dürfen“.

**nach Jonas Ridderstrale:
„Funky Business“**

Und so kommen Sie zu Leistungskraft und Erfolg:

**Die Verbesserungsobjekte, um die sich
alles dreht, sind:**



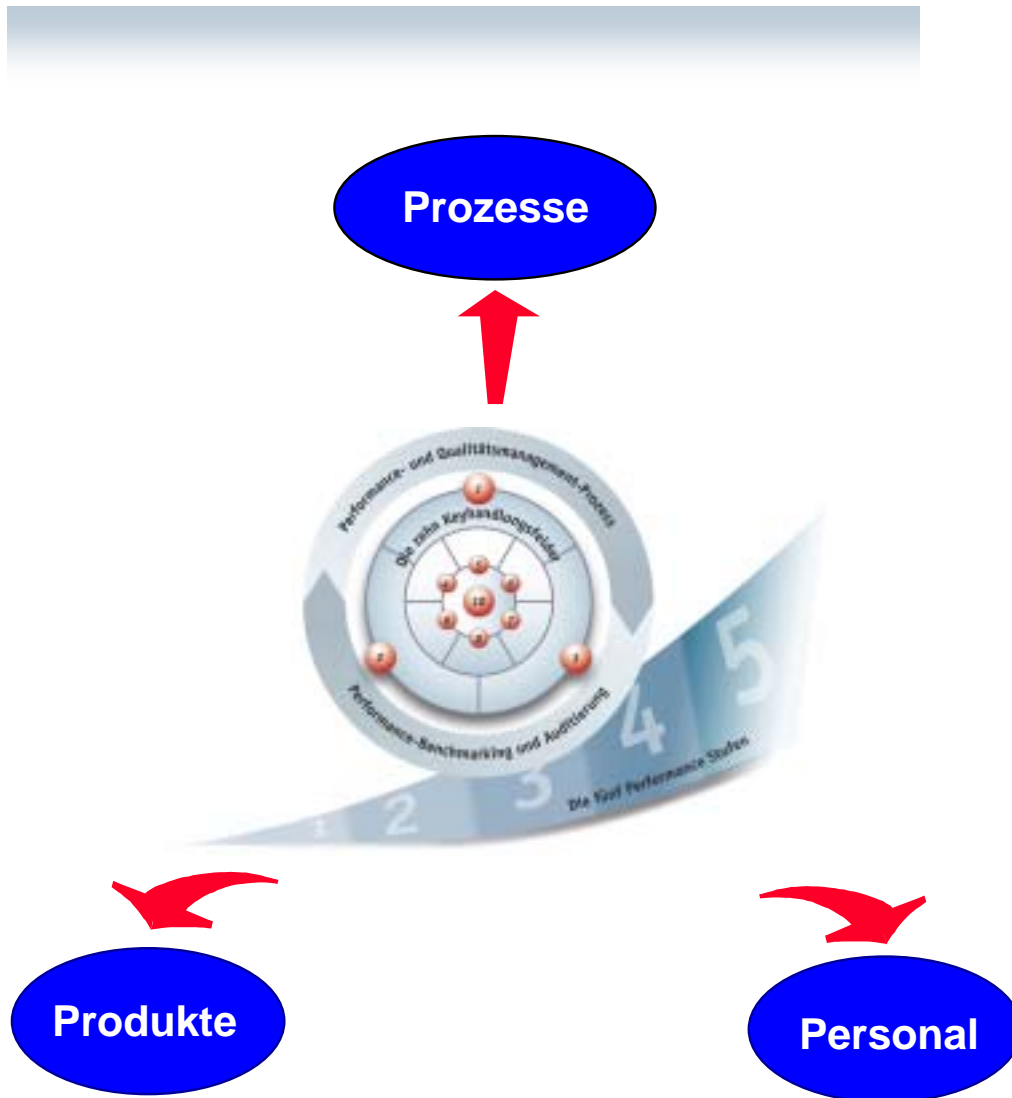
*Betreiben Sie kontinuierlich und
zielbezogen mit allen Mitarbeitern
ein Performancemanagement
zur Steigerung der Leistungskraft
Ihres Unternehmens oder Ihrer
Organisation!!*

Dynamisches, die Leistungskraft steigerndes Management braucht ein „**Betriebssystem**“ .

Das „**Betriebssystem**“ hat einen Namen:

INNOVATIONKEYS®

INNOVATIONKEYS® ist eine **innovative Neuentwicklung** des Pankus Teams gründend auf Erfahrungen mit dem 20Keys-Programm.



Das „Betriebssystem“ INNOVATIONKEYS® besteht aus:

- *dem Performance- und Qualitätsmanagement-Prozess, der über 5 Performance-Stufen mithilfe von Benchmarkings und Audits zuverlässig zu den strategischen und operativen Zielvorstellungen führt.*
- *10 Keyhandlungsfeldern, auf denen über die 5 Performance-Stufen die vernetzte Performanceverbesserung stattfindet. Dieser Prozess wird unterstützt durch eine **Toolbox** mit praxisbewährten Methoden, Tools und Techniken für die Verbesserungsarbeit auf den einzelnen Keyhandlungsfeldern.*



**Geführt durch
Benchmarkings, Audits und den
PDCA-Zyklus entwickeln Sie Ihre
Unternehmensperformance
kontinuierlich zielbezogen
von Stufe zu Stufe !!**



**Unternehmen
„heute“:**

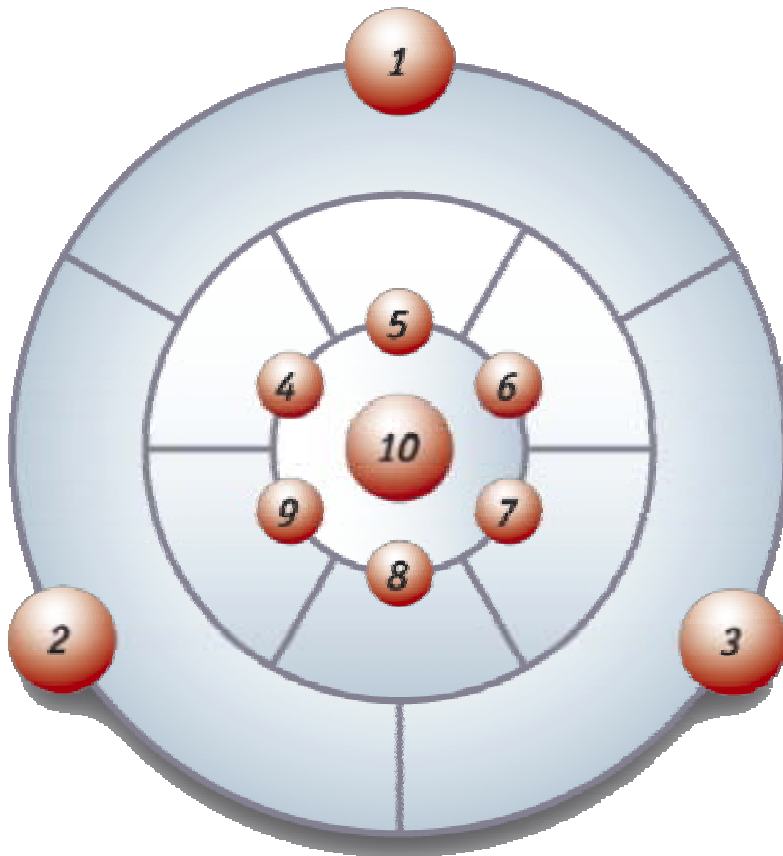
**Wo stehen
Sie heute ?**

**Zielvorstel-
lungen
Unternehmen
„morgen“:**

**Wo wollen
Sie hin
?**

Über 5 Performance-Stufen zu exzellenten Zuständen und Fähigkeiten:

Perfor- mance- Stufe	Charakteristische Zustände u. Fähigkeiten der Performance-Stufen im Überblick
1	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmen liegt mit seinen Zuständen und Fähigkeiten weit hinter den Wettbewerbern zurück. - Sehr wenig Bewusstsein bei Führungskräften und Mitarbeitern über die wettbewerbsfähige Gestaltung von Produkten, Prozessen, Qualität sowie personellen Fähigkeiten und Verhaltensweisen.
2	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmen hat bezüglich seiner Zustände und Fähigkeiten noch keine signifikanten Wettbewerbsvorteile. - Führungskräfte u. Mitarbeiter kennen modernen Methoden und Tools und beginnen ihre traditionellen Verhaltensweisen zu ändern. - Diverse Einzelprogramme zur Verbesserung von Performance und Qualität sind in Anwendung; es fehlt jedoch eine gesamtheitliche, vernetzte Entwicklungs- und Verbesserungsstrategie.
3	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmen hat bezüglich seiner Zustände und Fähigkeiten signifikante Wettbewerbsvorteile erreicht. - Ein unternehmensweit verbindliches Performance- und QM-Verbesserungs-Programm synchronisiert alle Verbesserungsaktivitäten. - Überdurchschnittlich positive Ergebnisse in Bezug auf die Performance der Geschäftsprozesse und Ressourcen werden unternehmensweit Erzielt.
4	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmen liegt mit seinen Zuständen und Fähigkeiten deutlich vor seinen Wettbewerbern. - Unternehmensweite zielausgerichtete Performance- und Qualitätsentwicklungsarbeit; vorbehaltloses Engagement aller Führungskräfte und Mitarbeiter zur Entwicklung hin zu Exzellenz ist selbstverständlich. - Wirksame Investitionen in modernste Technologien, Verfahren und Prozesse. Die Aktivitäten in den Prozessen sind überwiegend wertschöpfend.
5	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmen hat mit seinen Zuständen und Fähigkeiten in der entsprechenden Branche die absolute Führerschaft. - Weltklasse in Flexibilität, Innovation, Profitabilität, Qualität sowie in personellen Fähigkeiten und Verhaltensweisen. - Unternehmen ist eine lernende Organisation und entwickelt die außergewöhnlichen Fähigkeiten selbständig kontinuierlich weiter.

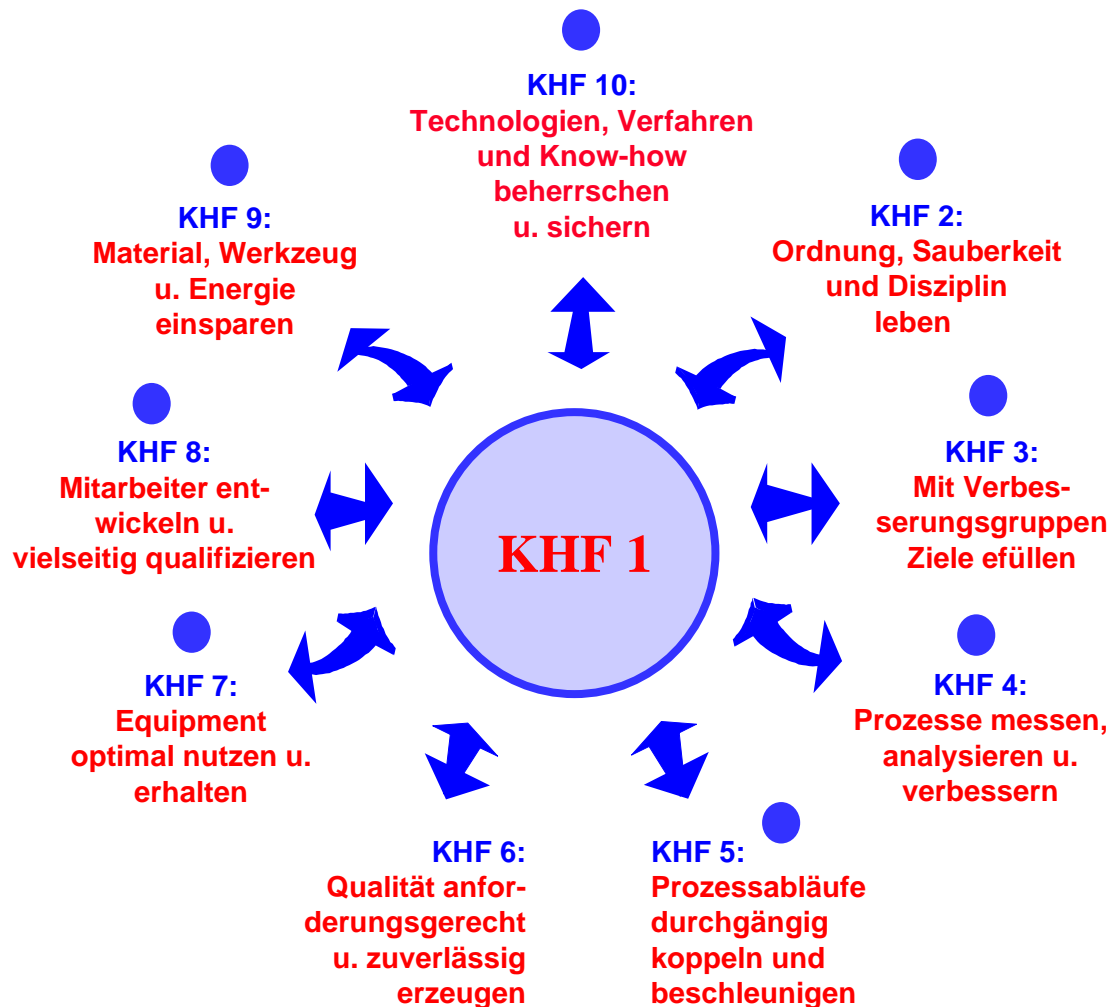


Die 10 Keyhandlungsfelder:

- 1 Organisation gestalten/ Ziele strukturieren und erfüllen
- 2 Ordnung, Sauberkeit und Disziplin leben
- 3 Mit Verbesserungsgruppen Ziele erfüllen
- 4 Prozesse messen, analysieren und verbessern
- 5 Prozessabläufe durchgängig koppeln und beschleunigen
- 6 Qualität anforderungsgerecht und zuverlässig erzeugen
- 7 Equipment optimal nutzen und erhalten
- 8 Mitarbeiter entwickeln und vielseitig qualifizieren
- 9 Material, Werkzeug und Energie einsparen
- 10 Technologien, Verfahren und Know-how beherrschen, verbessern und sichern

Die einzelnen Keyhandlungsfelder stehen in engen Wechselbeziehungen und -wirkungen, **d.h. sie bilden ein Beziehungsgeflecht.**

Durch diese vernetzten Wirkungen entstehen im gesamten Performanceverbesserungsprozess vielfältige Synergieeffekte mit entsprechend positiven Nutzenwirkungen!



Definiere Ziele zur Verbesserung
der Prozessqualität und -leistung.
Beseitige permanent
Fehlerursachen.

Beziehungen und Wechsel- wirkungen zwischen den 10 Keyhandlungsfeldern:

INNOVATIONKEYS® ist ein **vernetzt
wirkendes** Performanceverbesserungs-
programm.

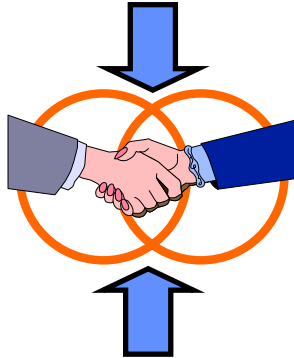
Das Beziehungsgeflecht zwischen den
einzelnen Keyhandlungsfeldern (KHF) wird
in einer sog. „**Beziehungsmap**“
dargestellt:

- Die Verbesserungsaktivitäten auf einem
KHF wirken als **Impulsgeber** für Aktivitä-
ten auf den neun anderen KHF
- Die Aktivitäten auf den neun anderen KHF
wiederum wirken als **Befruchter** auf ein
spezielles KHF

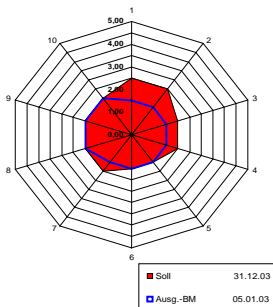
Das „Betriebssystem“ INNOVATIONKEYS® verknüpft klassische Leistungsziele mit anspruchsvollen personalen Fä- higkeiten- und Know-how-Zielen:



Leistungsziele



Fähigkeiten- und Know-how-Ziele



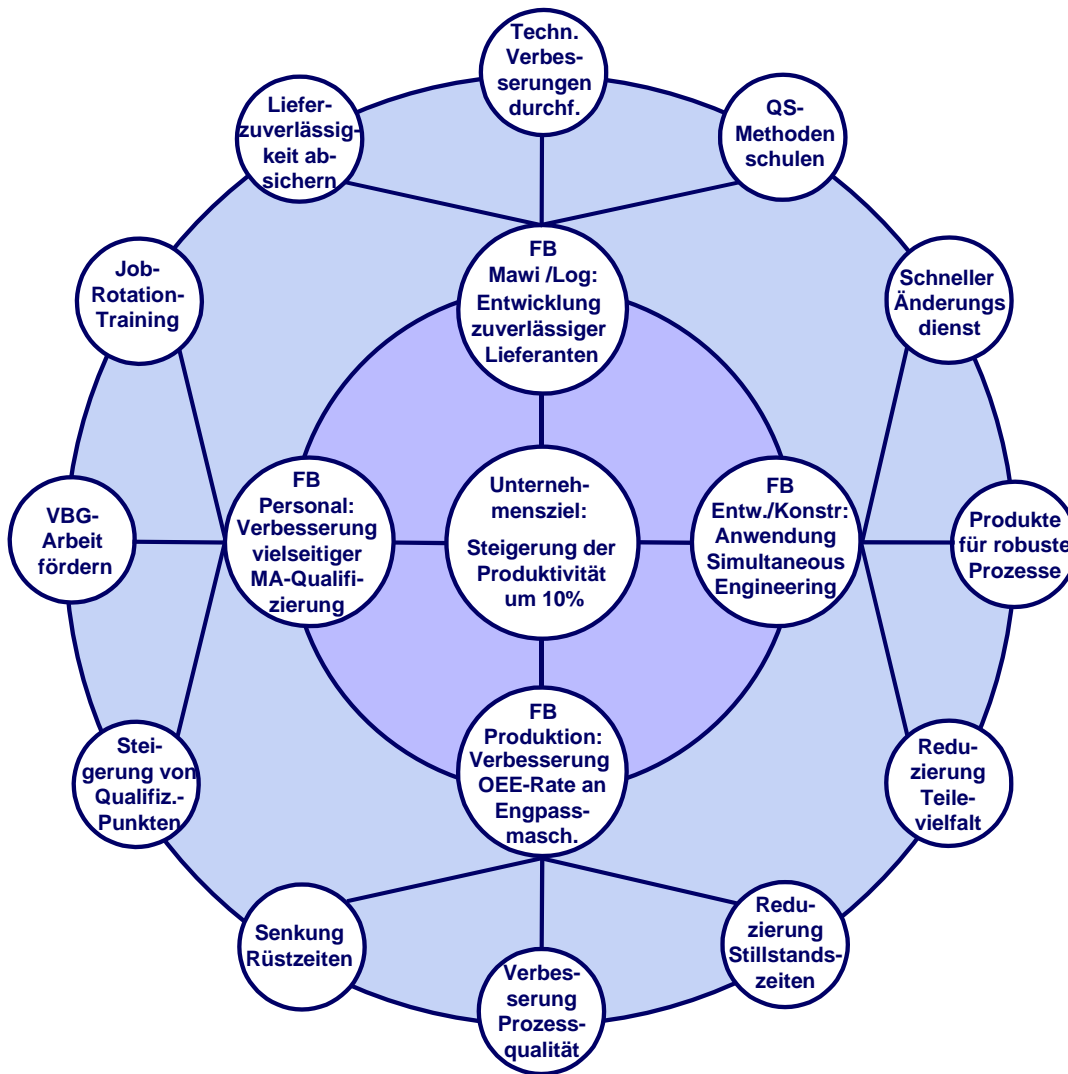
**INNOVATIONKEYS® Performance-Benchmarking
nach Keyhandlungsfeldern**

Keyhandlungsfelder	Ausg.-BM 05.01.03		Ist	Soll 31.12.03	
	Pkt.	PM- Stufe		Pkt.	PM- Stufe
1 Organisierte gestalterische Ziele strukturieren und erfüllen	20,5	1,5		40,0	2,5
2 Ordnung, Sauberkeit und Disziplin leben	19,0	1,5		40,0	2,5
3 Ziele mit Verbesserungsgruppen erfüllen	18,3	1,5		30,0	2,0
4 Prozesse messen, analysieren und verbessern	20,0	1,5		30,0	2,0
5 Prozessabläufe durchgängig koppeln und beschleunigen	19,5	1,5		16,5	1,5
6 Qualität anforderungsgerecht und zuverlässig erzeugen	20,8	1,5		20,8	1,5
7 Equipment optimal nutzen und erhalten	21,5	1,5		25,0	2,0
8 Mitarbeiter entwickeln und vielseitig qualifizieren	23,0	2,0		23,0	2,0
9 Material, Werkzeug und Energie einsparen	18,3	2,0		18,3	2,0
10 Technologien, Verfahren und Know-how beherrschen und sichern	23,0	2,0		23,0	2,0
Summe der KHF-PM-Stufen	16,5			20,0	
Summe der KHF-PM-Stufen x 2 Stufenpunkte	33			40	
INNOVATIONKEYS®-Performance-Stufe	1,5			2,0	

- Zweck und Ziel dieser Verknüpfung ist es, dass alle Aktivitäten der Performanceverbesserung in den Geschäftsprozessen darauf ausgerichtet sind, die strategischen und operativen Leistungsziele zu erfüllen.

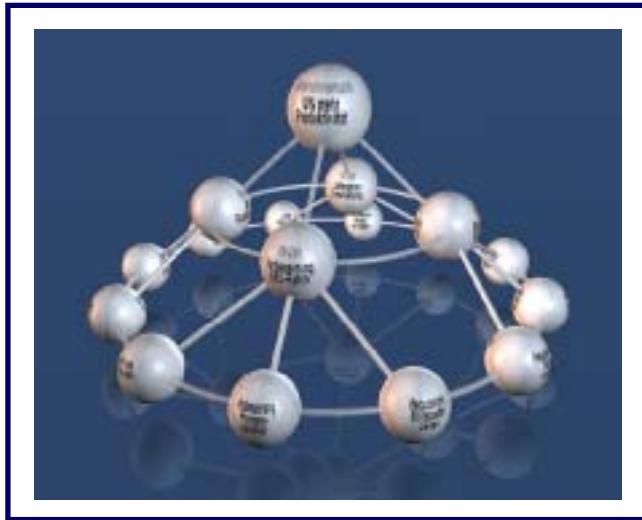
- Alle Mitarbeiter aller Ebenen und Bereiche arbeiten gelenkt durch das „Betriebssystem“ an der Erfüllung der vereinbarten, durchgängig vernetzten Ziele und erlernen dabei ständig neue Fähigkeiten und neues Wissen.

Das Zielnetzwerk mit Leistungs- und Fähigkeiten-Zielen:



- Die Ziele gründen auf einer **durchgängigen vernetzten Zielausrichtung**, um durch die Erfüllung auf ein Gesamtziel ausgerichteter Einzelziele **das gemeinsame Gesamtziel zu erreichen**.
- Nicht mehr eine hierarchisch und funktional ausgerichtete Organisation mit nicht durchgängig ausgerichteten Zielen dominiert, sondern eine **Netzwerkorganisation** mit Ausrichtung auf die Erfüllung eines gemeinsamen Gesamtziels.

Teamworking zur Erfüllung durchgängig ausgerichteter Ziele mit einem Zielnetzwerk:



Erfolgsfaktor Teamworking:
Teamworking in Gruppen mit
Erfüllung von auf ein Gesamtziel
ausgerichteter Einzelziele

- Erfolgsfaktor hierzu ist **vernetztes Teamworking** und ein **Controlling** auf und zwischen allen Ebenen, Bereichen und Prozessen.

**Das „Betriebssystem“
INNOVATIONKEYS® nutzt
und bindet alle bedeutenden
Methoden, Tools und Techniken
zur Performanceverbesserung
mit ein:**

**Mit INNOVATIONKEYS® vernetzen
und synchronisieren Sie die Wirkung
dieser Methoden, Tools und Tech-
niken und nutzen gleichzeitig das
bereits vorhandene Know-how.**

*Dadurch wird gleichzeitig das Sammel-
surium von Verbesserungsmethoden,
-tools und -techniken sowie deren meist
lokale und isolierte Anwendungen ziel-
orientiert koordiniert und synchronisiert.*



- *Entwicklung und Umsetzung von nachhaltig erfolgreichen Unternehmensstrategien*
- *Produktionssegmentierung nach Gruppentechnologie und Flussprinzip*
- *Innovative und ergonomische Arbeitssystemgestaltung*
- *Absatzgesteuerte Produktion / Produktionssynchrone Logistik*
- *Implementierung von KAIZEN-Kultur, KVP-Methoden, -tools und -techniken*
- *Bedarfsorientierte Personalqualifikation und -entwicklung*
- *Training und Coaching von Managern und Mitarbeitern*

**Übrigens, wir haben nicht nur
INNOVATIONKEYS[®],
sondern wir bieten
Ihnen noch mehr ...**

**Eine Kernkompetenz
des Pankus Teams:**

*Integration und Synchronisation
von Performance- u. Qualitäts-
management nach den
neuesten Anforderungen.*

Vorteil:

*Spart Kosten und Personal-
ressourcen und steigert die
Wirksamkeit von QM- bzw.
Integrierten Managementsystemen.*

Wie könnte es jetzt weitergehen ?

**Gemeinsam erarbeiten wir
mit Ihnen Mehrwert!**

So erreichen Sie uns:

**Pankus Performance
Development Deutschland GmbH
Bismarckstr. 11
D-42115 Wuppertal**

Fon: ++49 - (0)202 - 37152 0
Fax: ++49 - (0)202 - 37152 99
E-Mail: info@pankus.de
Website: www.pankus.de

**Performance
Development Institute
Postfach
CH-8405 Winterthur**

Fon: ++41 - (0)52 238 0993
Fax: ++41 - (0)52 238 0996
E-Mail: info@pdi.ch
Website: www.pdi.ch

INNOVATIONKEYS®

